Europäisches Parlament
2024-2029

Haushaltskontrollausschuss

2024/2025(DEC)

10.2.2025

ÄNDERUNGSANTRÄGE 1 - 55

Entwurf eines Berichts
Joachim Stanisław Brudziński
(PE764.993v02-00)

Entlastung 2023: Gesamthaushaltsplan der EU – Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss
(2024/2025(DEC))

Änderungsantrag 1
Tamás Deutsch, Ondřej Knotek

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3a. weist darauf hin, dass die Erklärung von Budapest zum neuen Deal für die europäische Wettbewerbsfähigkeit einen Plan enthält, um Europas Talente zu nutzen und in Kompetenzen zu investieren und damit hochwertige Arbeitsplätze in der gesamten Union zu fördern, wobei darauf abgezielt wird, im Einklang mit der Europäischen Säule sozialer Rechte den sozialen Dialog zu stärken, die Chancengleichheit zu wahren und Ungleichheit abzubauen;

Or. en

Änderungsantrag 2
Tamás Deutsch, Ondřej Knotek

Entschließungsantrag
Ziffer 3 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3b. verweist auf den Vertrag über die Europäische Union, wonach es das Ziel der EU und ihrer Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen ist, den Frieden, ihre Werte und das Wohlergehen ihrer Völker zu fördern, den Frieden zu erhalten, Konflikte zu verhüten und die internationale Sicherheit zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 3
Tamás Deutsch, Ondřej Knotek, Virginie Joron, Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 3 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3c. fordert den Ausschuss auf, sich unter Einsatz all seiner verfügbaren Maßnahmen und Mittel uneingeschränkt dafür einzusetzen und seine Bemühungen vollständig darauf zu richten, ***für den Frieden einzutreten und den*** Krieg in der Ukraine so bald wie möglich ***zu beenden, den*** Frieden ***zu*** erhalten und die Sicherheit in Europa ***zu stärken***;

Or. en

Änderungsantrag 4
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 3 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3d. verweist auf den Vertrag über die Europäische Union, wonach die Union, ihre Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen die Gleichheit der Mitgliedstaaten vor den Verträgen und ihre jeweilige nationale Identität achten, die in ihren grundlegenden politischen und verfassungsmäßigen Strukturen einschließlich der regionalen und lokalen Selbstverwaltung zum Ausdruck kommt;

Or. en

Änderungsantrag 5
Tamás Deutsch, Ondřej Knotek, Virginie Joron, Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 3 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

3e. fordert den Ausschuss auf, stets die Gleichheit der Mitgliedstaaten zu achten, ihnen Gleichbehandlung angedeihen zu lassen sowie ihre Souveränität und ihre jeweilige nationale Identität zu achten, die in ihren grundlegenden politischen und verfassungsmäßigen Strukturen einschließlich der regionalen und lokalen Selbstverwaltung zum Ausdruck kommt;

Or. en

Änderungsantrag 6
Virginie Joron, Tamás Deutsch, Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. stellt fest, dass sich der endgültig erlassene Haushalt des Ausschusses für das Jahr 2023 auf ***158 767 970*** EUR beläuft, was gegenüber 2022 einem Anstieg von insgesamt 4,1 % entspricht; entnimmt den Antworten des Ausschusses auf den Fragebogen des Haushaltskontrollausschusses für die Haushaltsentlastung 2023 (im Folgenden „Fragebogen“) und dem jährlichen Tätigkeitsbericht des Ausschusses für 2023 (im Folgenden „Jahresbericht“), dass die Haushaltslinie für Dienstbezüge und Vergütungen (Ausgaben für das Personal und die Mitglieder des Ausschusses) zwischen 2022 und 2023 aufgrund der Inflation um 8,4 % gestiegen ist; entnimmt dem Fragebogen, dass die Mittel für externe Unterstützung für Betrieb, Entwicklung und Wartung von Softwaresystemen zwischen 2022 und 2023 um 33,70 % gestiegen sind, da der Ausschuss die Umsetzung seiner digitalen Strategie 2024-2026 im Jahr 2023 zu einer Priorität gemacht hat; stellt fest, dass die Aufteilung der Mittel auf andere Haushaltslinien im Haushaltsplan 2023 des	4. stellt fest, dass sich der endgültig erlassene Haushalt des Ausschusses für das Jahr 2023 auf ***158 767 970*** EUR beläuft, was ***ein großes Budget darstellt und*** gegenüber 2022 einem Anstieg von insgesamt 4,1 % entspricht; entnimmt den Antworten des Ausschusses auf den Fragebogen des Haushaltskontrollausschusses für die Haushaltsentlastung 2023 (im Folgenden „Fragebogen“) und dem jährlichen Tätigkeitsbericht des Ausschusses für 2023 (im Folgenden „Jahresbericht“), dass die Haushaltslinie für Dienstbezüge und Vergütungen (Ausgaben für das Personal und die Mitglieder des Ausschusses) zwischen 2022 und 2023 aufgrund der Inflation um 8,4 % gestiegen ist; entnimmt dem Fragebogen, dass die Mittel für externe Unterstützung für Betrieb, Entwicklung und Wartung von Softwaresystemen zwischen 2022 und 2023 um 33,70 % gestiegen sind, da der Ausschuss die Umsetzung seiner digitalen Strategie 2024-2026 im Jahr 2023 zu einer Priorität gemacht hat; stellt fest, dass die Aufteilung der Mittel auf andere

Ausschusses davon abgesehen mit der Aufteilung in den Vorjahren vergleichbar war;	Haushaltslinien im Haushaltsplan 2023 des Ausschusses davon abgesehen mit der Aufteilung in den Vorjahren vergleichbar war;

Or. fr

Änderungsantrag 7
Tomáš Zdechovský

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. stellt fest, dass sich die Mittelübertragungen von 2023 auf 2024 auf ***13 827 713*** EUR (d. h. etwa 8,70 % des Haushaltsplans des Ausschusses für 2023) beliefen, was gegenüber dem Vorjahresniveau von ***20 162 518*** EUR (etwa 13 % des Haushaltsplans des Ausschusses für 2022) einen Rückgang darstellt; stellt ferner anerkennend fest, dass die Vollzugsquote bei den von 2022 auf 2023 übertragenen Mitteln im Jahr 2023 86,76 % gegenüber 76,91 % im Jahr 2022 betrug;	6. stellt fest, dass sich die Mittelübertragungen von 2023 auf 2024 auf ***13 827 713*** EUR (d. h. etwa 8,70 % des Haushaltsplans des Ausschusses für 2023) beliefen, was gegenüber dem Vorjahresniveau von ***20 162 518*** EUR (etwa 13 % des Haushaltsplans des Ausschusses für 2022) einen Rückgang darstellt; stellt ferner anerkennend fest, dass die Vollzugsquote bei den von 2022 auf 2023 übertragenen Mitteln im Jahr 2023 86,76 % gegenüber 76,91 % im Jahr 2022 betrug; ***fordert den Ausschuss auf, die bereitgestellten Mittel weiterhin effizient zu verwenden;***

Or. en

Änderungsantrag 8
Pasquale Tridico

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. weist darauf hin, dass im Beschluss des Rates vom 25. Mai 2023 die Zulage für die Fernteilnahme von Mitgliedern des Ausschusses an nicht in der Geschäftsordnung vorgesehenen Sitzungen	9. weist darauf hin, dass im Beschluss des Rates vom 25. Mai 2023 die Zulage für die Fernteilnahme von Mitgliedern des Ausschusses an nicht in der Geschäftsordnung vorgesehenen Sitzungen

auf 145 EUR pro Sitzung mit Fernteilnahme pro Tag festgesetzt wurde, was 50 % des Tagegelds für die physische Teilnahme im Jahr 2023 entspricht; entnimmt dem Bericht des Ausschusses über die Folgemaßnahmen zu der Entschließung des Parlaments zur Ausführung des Haushaltsplans des Ausschusses für 2022 (im Folgenden „Folgebericht“) mit Zufriedenheit, dass die Anwendung dieses Beschlusses bereits zu Haushaltseinsparungen in Höhe von ***1 677 000*** EUR geführt hat, da die Reisekosten und die gezahlten Zulagen niedriger waren, und dass aufgrund weniger Reisen im Jahr 2023 rund 553,66 Tonnen CO_2 eingespart werden konnten; entnimmt dem Jahresbericht, dass die Zahl der erstatteten Sitzungstage, an denen aus der Ferne teilgenommen wurde, ***2 006*** betrug (***6 259*** im Jahr 2022), wobei sich die durchschnittliche Dauer pro Sitzung auf drei Stunden belief und die Gesamtkosten im Jahr ***2023 294 930*** EUR betrugen (***922 925*** EUR im Jahr 2022); begrüßt mehrere Kontrollen, die der Ausschuss durchgeführt hat, um die Fernteilnahme der Mitglieder vor der Zahlung der Zulage nachzuweisen;

auf 145 EUR pro Sitzung mit Fernteilnahme pro Tag festgesetzt wurde, was 50 % des Tagegelds für die physische Teilnahme im Jahr 2023 entspricht; ***ist der Ansicht, dass die Gewährung einer Zulage für die Fernteilnahme an Sitzungen – obwohl die Fernteilnahme ein wichtiges Instrument für moderne Institutionen ist, zumal dadurch unter anderem Sitzungskosten gesenkt werden und eine breitere Teilnahme ermöglicht wird – für die Öffentlichkeit schwer nachzuvollziehen ist, selbst wenn die Zulage reduziert und nur für bestimmte Arten von Veranstaltungen gezahlt wird, und umso mehr dann, wenn der Unterschied gegenüber dem den Mitgliedern des Ausschusses und den Mitgliedern des AdR für die Fernteilnahme gezahlten Betrag in Betracht gezogen wird;*** entnimmt dem Bericht des Ausschusses über die Folgemaßnahmen zu der Entschließung des Parlaments zur Ausführung des Haushaltsplans des Ausschusses für 2022 (im Folgenden „Folgebericht“) mit Zufriedenheit, dass die Anwendung dieses Beschlusses bereits zu Haushaltseinsparungen in Höhe von ***1 677 000*** EUR geführt hat, da die Reisekosten und die gezahlten Zulagen niedriger waren, und dass aufgrund weniger Reisen im Jahr 2023 rund 553,66 Tonnen CO_2 eingespart werden konnten; entnimmt dem Jahresbericht, dass die Zahl der erstatteten Sitzungstage, an denen aus der Ferne teilgenommen wurde, ***2 006*** betrug (***6 259*** im Jahr 2022), wobei sich die durchschnittliche Dauer pro Sitzung auf drei Stunden belief und die Gesamtkosten im Jahr ***2023 294 930*** EUR betrugen (***922 925*** EUR im Jahr 2022); begrüßt mehrere Kontrollen, die der Ausschuss durchgeführt hat, um die Fernteilnahme der Mitglieder vor der Zahlung der Zulage nachzuweisen;

Or. en

Änderungsantrag 9
Virginie Joron, Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. stellt fest, dass die Mittel für das laufende Haushaltsjahr für die Haushaltslinie 1004 (Ausgaben für Reisen der Mitglieder, einschließlich Aufenthaltskosten und Sitzungsvergütungen) von 19,790 Mio. EUR im Jahr 2022 (von denen 15,895 Mio. EUR ausgezahlt wurden) auf 19,761 Mio. EUR im Jahr 2023 (von denen 18,344 Mio. EUR ausgezahlt wurden) zurückgegangen sind; stellt mit Zufriedenheit fest, dass sich die Vollzugsquote bei diesen Mitteln von 80,31 % im Jahr 2022 auf 92,83 % im Jahr 2023 verbessert hat; ***stellt fest***, dass der Präsident des Ausschusses im Jahr 2023 an 35 Reisen im Umfang von insgesamt ***71 926*** EUR gegenüber 26 Reisen im Umfang von insgesamt ***38 042*** EUR im Jahr 2022 teilgenommen hat;	11. stellt fest, dass die Mittel für das laufende Haushaltsjahr für die Haushaltslinie 1004 (Ausgaben für Reisen der Mitglieder, einschließlich Aufenthaltskosten und Sitzungsvergütungen) von 19,790 Mio. EUR im Jahr 2022 (von denen 15,895 Mio. EUR ausgezahlt wurden) auf 19,761 Mio. EUR im Jahr 2023 (von denen 18,344 Mio. EUR ausgezahlt wurden) zurückgegangen sind***, was unzureichend ist***; stellt mit Zufriedenheit fest, dass sich die Vollzugsquote bei diesen Mitteln von 80,31 % im Jahr 2022 auf 92,83 % im Jahr 2023 verbessert hat; ***ist erstaunt***, dass der Präsident des Ausschusses im Jahr 2023 an 35 Reisen im Umfang von insgesamt ***71 926*** EUR gegenüber 26 Reisen im Umfang von insgesamt ***38 042*** EUR im Jahr 2022 teilgenommen hat;

Or. fr

Änderungsantrag 10
Tomáš Zdechovský

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. entnimmt dem Fragebogen, dass die gemeinsame Direktion Innovation und Informationstechnologie des Ausschusses und des AdR etwa 3 % ihrer IT-Mittel für Cybersicherheit bereitstellt, was weit von dem in den einschlägigen Rechtsvorschriften vorgesehenen 10 %-Ziel entfernt ist; fordert die Mitgesetzgeber und die Kommission auf, dies im Rahmen	*(Betrifft nicht die deutsche Fassung.)*

des jährlichen Haushaltsverfahrens zu berücksichtigen;

Or. en

Änderungsantrag 11
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. fordert den Ausschuss auf, zu untersuchen, inwieweit der Regelungsrahmen des Europäischen Parlaments zur Verhinderung von Korruption und Betrug gescheitert ist, da Mitglieder des Europäischen Parlaments über Jahre hinweg unentdeckt tatkräftig in einem mafiaähnlichen Netz mitwirken konnten, das Korruption und Geldwäsche betrieb;

Or. en

Änderungsantrag 12
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. fordert den Ausschuss auf, aus seinen internen Regelungen und Verfahren Lehren und Schlussfolgerungen zu ziehen und dabei die jeweils im September 2023 überarbeitete Fassung der Geschäftsordnung und des Verhaltenskodex zu berücksichtigen; empfiehlt dem Ausschuss jedoch, weitere und strengere Maßnahmen zur Betrugsbekämpfung und zum umfassenden Schutz der finanziellen

Interessen der EU zu ergreifen;

Or. en

Änderungsantrag 13
Virginie Joron, Tamás Deutsch, Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. fordert, dass die Berichte des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses den Mitgliedern des Europäischen Parlaments und der Öffentlichkeit im Rahmen von Debatten und Abstimmungen über die Anwendung eCommittee des Parlaments vom Generalsekretariat des Europäischen Parlaments zur Verfügung gestellt werden;

Or. fr

Änderungsantrag 14
Csaba Molnár, Claudiu Manda

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. würdigt die Initiativen des Ausschusses, mit denen die aktive Einbindung junger Menschen in den politischen Entscheidungsprozess gefördert werden soll;

Or. en

Änderungsantrag 15
Caterina Chinnici

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. stellt fest, dass der Interne Auditdienst (IAS) im Jahr 2023 umstrukturiert wurde, wodurch er internationalen Prüfstandards besser gerecht wird und sämtliche seiner Verfahren gestrafft wurden und nunmehr dokumentiert werden;

Or. en

Änderungsantrag 16
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21d. verweist auf den Vertrag über die Europäische Union, wonach die EU und ihre Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen die Solidarität und die Gleichstellung von Frauen und Männern fördern;

Or. en

Änderungsantrag 17
Tomáš Zdechovský

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. begrüßt die kontinuierlichen Bemühungen des Ausschusses zur Verbesserung seines Rahmens für Humanressourcen mit dem Ziel, ein attraktiver Arbeitgeber und ein ***vollständig inklusiver*** Arbeitsplatz zu werden, an dem	22. begrüßt die kontinuierlichen Bemühungen des Ausschusses zur Verbesserung seines Rahmens für Humanressourcen mit dem Ziel, ein attraktiver Arbeitgeber und ein Arbeitsplatz zu werden, an dem jede

jede einzelne Person geschätzt wird und ihr Potenzial voll entfalten kann; stellt fest, dass der Ausschuss im Rahmen der Umsetzung seiner Personalstrategie für 2023–2025 im Jahr 2023 mehrere wichtige Etappenziele erreicht hat, wobei unter anderem neue Beschlüsse über die Arbeitsbedingungen (hybrides Arbeiten, Überstunden, Sonderurlaub), die Strategie für Vielfalt und Inklusion und den Aktionsplan für 2023–2027, die Personalmobilität und die Methodik für sensible Positionen sowie über das Beurteilungs- und Beförderungssystem des Personals angenommen wurden; nimmt mit Zufriedenheit die positiven Ergebnisse der im Mai 2023 veröffentlichten Umfrage zur Zufriedenheit des Personals zur Kenntnis, bei der sowohl die Bediensteten als auch die Führungskräfte ein hohes Maß an Zufriedenheit mit verschiedenen personalbezogenen Aspekten zum Ausdruck gebracht haben, insbesondere in Bezug auf Arbeitsregelungen, ein Thema, bei dem der Ausschuss offenbar ein perfektes Gleichgewicht gefunden hat;	einzelne Person geschätzt wird und ihr Potenzial voll entfalten kann; stellt fest, dass der Ausschuss im Rahmen der Umsetzung seiner Personalstrategie für 2023-2025 im Jahr 2023 mehrere wichtige Etappenziele erreicht hat, wobei unter anderem neue Beschlüsse über die Arbeitsbedingungen (hybrides Arbeiten, Überstunden, Sonderurlaub), die Strategie für Vielfalt und Inklusion und den Aktionsplan für 2023-2027, die Personalmobilität und die Methodik für sensible Positionen sowie über das Beurteilungs- und Beförderungssystem des Personals angenommen wurden; nimmt mit Zufriedenheit die positiven Ergebnisse der im Mai 2023 veröffentlichten Umfrage zur Zufriedenheit des Personals zur Kenntnis, bei der sowohl die Bediensteten als auch die Führungskräfte ein hohes Maß an Zufriedenheit mit verschiedenen personalbezogenen Aspekten zum Ausdruck gebracht haben, insbesondere in Bezug auf Arbeitsregelungen, ein Thema, bei dem der Ausschuss offenbar ein perfektes Gleichgewicht gefunden hat;

Or. en

Änderungsantrag 18
Michal Wiezik, Olivier Chastel, Vlad Vasile-Voiculescu, Gilles Boyer

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. stellt fest, dass der Ausschuss durch die Umsetzung eines gezielten Plans zur Gewinnung und Bindung von Talenten das zweite Jahr in Folge zu einem Nettoimporteur von Talenten (aus anderen Institutionen) geworden ist; stellt jedoch auch fest, dass die Abhängigkeit von Bediensteten auf Zeit angesichts des Mangels an EPSO-Reservelisten weiterhin ein Problem darstellt, das den Erhalt von	23. stellt fest, dass der Ausschuss durch die Umsetzung eines gezielten Plans zur Gewinnung und Bindung von Talenten das zweite Jahr in Folge zu einem Nettoimporteur von Talenten (aus anderen Institutionen) geworden ist; stellt jedoch auch fest, dass die Abhängigkeit von Bediensteten auf Zeit angesichts des Mangels an EPSO-Reservelisten weiterhin ein Problem darstellt, das den Erhalt von Fachwissen gefährdet; ***erachtet es als sehr***

Fachwissen gefährdet;	***wichtig, dass die festangestellten Bediensteten ihre Kompetenzen aufrechterhalten, für Kontinuität gesorgt ist und weiterhin ein produktives Arbeitsumfeld besteht; empfiehlt, mit möglichen Initiativen des Ausschusses auf diese Herausforderungen zu reagieren, zum Beispiel durch die Organisation interner Auswahlverfahren;***

Or. en

Änderungsantrag 19
Csaba Molnár, Claudiu Manda

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. stellt fest, dass im Hinblick auf eine bessere Verteilung seiner knappen Ressourcen im Jahr 2023 eine vom Ausschuss in Auftrag gegebene externe Prüfung zur Erfassung der Personallage abgeschlossen wurde; stellt fest, dass in den Ergebnissen dieser Prüfung die hohe Arbeitsbelastung in vielen verschiedenen Dienststellen des Ausschusses bestätigt wurde, wodurch die Erfüllung der Aufgaben und Pflichten des Ausschusses gefährdet wird; fordert den Ausschuss auf, die Empfehlungen dieser Prüfung umzusetzen ***und seine Bemühungen um Kosteneffizienz und Optimierung*** fortzusetzen;	24. stellt fest, dass im Hinblick auf eine bessere Verteilung seiner knappen Ressourcen im Jahr 2023 eine vom Ausschuss in Auftrag gegebene externe Prüfung zur Erfassung der Personallage abgeschlossen wurde; stellt ***mit Besorgnis*** fest, dass in den Ergebnissen dieser Prüfung die hohe Arbeitsbelastung in vielen verschiedenen Dienststellen des Ausschusses bestätigt wurde, wodurch die Erfüllung der Aufgaben und Pflichten des Ausschusses gefährdet wird; fordert den Ausschuss auf, die Empfehlungen dieser Prüfung umzusetzen***, was die Überarbeitung des Beurteilungs- und Leistungssystems bis 2025, die Annahme des neuen Beschlusses über die Arbeitsbedingungen und die regelmäßige Überwachung der Personalbindung einschließt; betont, dass eine strategische Personalplanung wichtig ist, um die Zuweisung von Ressourcen zu optimieren, die Ausrichtung an den übergeordneten Prioritäten politischer Instanzen sicherzustellen und die Bemühungen des Ausschusses um Kosteneffizienz*** fortzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 20
Csaba Molnár, Claudiu Manda

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. weist darauf hin, dass der Ausschuss den Beschluss 282/23A angenommen hat, der am 1. Januar 2024 in Kraft getreten ist und mit dem eine flexible, auf Vertrauen basierte hybride Arbeitspolitik festgelegt wurde, wobei den Bediensteten eine bessere Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben geboten wird und die Möglichkeiten einer Anpassung und die Effizienz verbessert werden; fordert den Ausschuss auf, die Entlastungsbehörde rechtzeitig über Entwicklungen in dieser Sache in Kenntnis zu setzen;

Or. en

Änderungsantrag 21
Csaba Molnár, Claudiu Manda, Marit Maij

Entschließungsantrag
Ziffer 25 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25b. begrüßt die Ernennung einer Generalsekretärin im Januar 2024 als positive Entwicklung im Hinblick auf eine ausgewogene Vertretung der Geschlechter; stellt jedoch mit Besorgnis fest, dass derzeit nur eine von sieben Positionen der höheren Führungsebene von einer Frau besetzt ist, was einem Rückgang im Vergleich zu 2022 entspricht; betont, dass die Bemühungen um die Förderung der Gleichstellung der

Geschlechter auf den höchsten Ebenen des Ausschusses dringend intensiviert werden müssen, um eine ausgewogene Zusammensetzung im Einklang mit den Verpflichtungen des Ausschusses in Bezug auf Vielfalt und Inklusion sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 22
Pasquale Tridico

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. bedauert, dass der Anteil von Frauen in Positionen der höheren Führungsebene im Jahr 2023 nach wie vor niedrig ist und dass der Anteil trotz der Ernennung einer Frau als Generalsekretärin Anfang 2024 weiterhin nur 40 % beträgt; begrüßt jedoch, dass der Ausschuss die ausgewogene Zusammensetzung hinsichtlich der Geschlechter unter seinen Bediensteten und insbesondere in der höheren Führungsebene als wichtigen Faktor betrachtet, und fordert den Ausschuss auf, den derzeitigen Stand zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 23
Csaba Molnár, Claudiu Manda, Marit Maij

Entschließungsantrag
Ziffer 27 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	27a. bedauert, dass der Ausschuss 2023 nicht in der Lage war, Daten über Burnout-Fälle innerhalb des Ausschusses

bereitzustellen; nimmt die Einschränkungen aufgrund des Datenschutzes zur Kenntnis, hebt allerdings hervor, dass anonymisierte statistische Daten sinnvoll für fundierte Managemententscheidungen eingesetzt werden können; nimmt mit Besorgnis die Ergebnisse zur Kenntnis, durch die eine hohe Arbeitsbelastung in mehreren Dienststellen aufgrund begrenzter personeller Ressourcen aufgezeigt wird; begrüßt die Annahme neuer Arbeitsregelungen als positiven Schritt, fordert den Ausschuss jedoch auf, weitere Schritte zu unternehmen, damit anonymisierte Daten über Burnout-Fälle veröffentlicht werden;

Or. en

Änderungsantrag 24
Pasquale Tridico

Entschließungsantrag
Ziffer 27 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	27a. äußert sich besorgt über die im Folgebericht enthaltene Antwort des Ausschusses zu Burnout-Fällen, in dem die Auffassung zurückgewiesen wird, dass Burnout als solches keine anerkannte medizinische Diagnose darstellt und die Ursachen für Burnout vielfältig sein können; weist erneut darauf hin, dass statistische Daten über Burnout wichtig sind, um Entscheidungen mit Blick auf das Wohlbefinden von Bediensteten zu formulieren, die sich auch auf äußerst unerfreuliche Erfahrungen in der Vergangenheit und auf externe Bewertungen des derzeitigen Rahmens stützen sollten;

Or. en

Änderungsantrag 25
Csaba Molnár, Claudiu Manda, Marit Maij

Entschließungsantrag
Ziffer 27 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	27b. begrüßt die Annahme der neuen Strategie für Vielfalt und Inklusion, die bis 2027 gilt; lobt die spezifischen Sensibilisierungsmaßnahmen, die Anfang des Jahres 2024 zugunsten von Menschen mit Behinderungen ergriffen wurden; nimmt mit Zufriedenheit zur Kenntnis, dass Schulungen zu Vielfalt und Inklusion für Führungskräfte nach wie vor verpflichtend sind und für die Bediensteten empfohlen werden; stellt mit Anerkennung fest, dass sich der Ausschuss entschlossen für die Förderung eines vollständig inklusiven Arbeitsplatzes einsetzt; fordert den Ausschuss auf, weitere Schritte zu unternehmen, um die Vertretung von Mitarbeitern mit Behinderungen zu verfolgen und für die Veröffentlichung anonymisierter Daten zu dieser Frage zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 26
Csaba Molnár, Claudiu Manda

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
28. stellt fest, dass der Ausschuss seinen internen Reformprozess mit der Annahme eines Beschlusses über die allgemeinen Durchführungsbestimmungen für Verwaltungsuntersuchungen und die Durchführungsbestimmungen für Disziplinarverfahren im Jahr 2023 fortgesetzt hat; lobt den Ausschuss dafür,	28. stellt fest, dass der Ausschuss seinen internen Reformprozess mit der Annahme eines Beschlusses über die allgemeinen Durchführungsbestimmungen für Verwaltungsuntersuchungen und die Durchführungsbestimmungen für Disziplinarverfahren im Jahr 2023 fortgesetzt hat; lobt den Ausschuss dafür,

dass er diesen letzten Schritt unternommen hat, der erforderlich ist, um die Maßnahmen für einen gestärkten Ethikrahmen des Ausschusses vollständig umzusetzen; entnimmt dem Bericht über Folgemaßnahmen, dass sich der Ausschuss und der interne Prüfer auf einen Aktionsplan für die Prüfung der Berufsethik und Integrität des Ausschusses geeinigt haben, wobei acht Empfehlungen umgesetzt und abgeschlossen und zwei Empfehlungen noch nicht umgesetzt wurden und bis März 2025 noch umzusetzen sind; ersucht den Ausschuss ***auf***, die Entlastungsbehörde über die in dieser Angelegenheit erzielten Fortschritte zu unterrichten;	dass er diesen letzten Schritt unternommen hat, der erforderlich ist, um die Maßnahmen für einen gestärkten Ethikrahmen des Ausschusses vollständig umzusetzen; entnimmt dem Bericht über Folgemaßnahmen, dass sich der Ausschuss und der interne Prüfer auf einen Aktionsplan für die Prüfung der Berufsethik und Integrität des Ausschusses geeinigt haben, wobei acht Empfehlungen umgesetzt und abgeschlossen und zwei Empfehlungen noch nicht umgesetzt wurden und bis März 2025 noch umzusetzen sind; ersucht den Ausschuss, die Entlastungsbehörde über die in dieser Angelegenheit erzielten Fortschritte zu unterrichten;

Or. en

Änderungsantrag 27
Damian Boeselager
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. stellt fest, dass 2023 eine Beschwerde wegen Belästigung gemeldet wurde und im selben Jahr als Ergebnis einer Untersuchung und Vermittlung durch den Ausschuss abgeschlossen wurde, ohne dass Sanktionen verhängt wurden; erinnert daran, dass der Ausschuss eine Zivilpartei in dem laufenden Gerichtsverfahren ist, das von den belgischen Behörden gegen ein ehemaliges Mitglied eingeleitet wurde, das des Fehlverhaltens beschuldigt wird, und das derzeit vor dem belgischen Gericht anhängig ist; fordert den Ausschuss auf, das Parlament über die weiteren Entwicklungen in dem Fall zu unterrichten;	30. stellt fest, dass 2023 eine Beschwerde wegen Belästigung gemeldet wurde und im selben Jahr als Ergebnis einer Untersuchung und Vermittlung durch den Ausschuss abgeschlossen wurde, ohne dass Sanktionen verhängt wurden; erinnert daran, dass der Ausschuss eine Zivilpartei in dem laufenden Gerichtsverfahren ist, das von den belgischen Behörden gegen ein ehemaliges Mitglied eingeleitet wurde, das des Fehlverhaltens beschuldigt wird, und das derzeit vor dem belgischen Gericht anhängig ist; fordert den Ausschuss auf, das Parlament über die weiteren Entwicklungen in dem Fall zu unterrichten; ***fordert die Einrichtung eines unabhängigen Überwachungsgremiums im EWSA, das die Durchsetzung der Maßnahmen zur Bekämpfung von***

Mobbing bzw. Belästigung überwacht, jährlich Überprüfungen gemeldeter Fälle durchführt und einen jährlichen Bericht über die Integrität am Arbeitsplatz veröffentlicht;

Or. en

Änderungsantrag 28
Csaba Molnár, Claudiu Manda, Marit Maij

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
30. stellt fest, dass 2023 eine Beschwerde wegen Belästigung gemeldet wurde und im selben Jahr als Ergebnis einer Untersuchung und Vermittlung durch den Ausschuss abgeschlossen wurde, ohne dass Sanktionen verhängt wurden; erinnert daran, dass der Ausschuss eine Zivilpartei in dem laufenden Gerichtsverfahren ist, das von den belgischen Behörden gegen ein ehemaliges Mitglied eingeleitet wurde, das des Fehlverhaltens beschuldigt wird, und das derzeit vor dem belgischen Gericht anhängig ist; fordert den Ausschuss auf, das Parlament über die weiteren Entwicklungen in dem Fall zu unterrichten;	30. stellt fest, dass 2023 eine Beschwerde wegen Belästigung gemeldet wurde und im selben Jahr als Ergebnis einer Untersuchung und Vermittlung durch den Ausschuss abgeschlossen wurde, ohne dass Sanktionen verhängt wurden; erinnert daran, dass der Ausschuss eine Zivilpartei in dem laufenden Gerichtsverfahren ist, das von den belgischen Behörden gegen ein ehemaliges Mitglied eingeleitet wurde, das des Fehlverhaltens beschuldigt wird, und das derzeit vor dem belgischen Gericht anhängig ist; fordert den Ausschuss auf, das Parlament über die weiteren Entwicklungen in dem Fall zu unterrichten; ***ist der Ansicht, dass die Förderung einer Kultur des Respekts und der Würde, unterstützt durch eine Null-Toleranz-Politik in Bezug auf Mobbing und Belästigung, unerlässlich ist, um künftige Vorwürfe zu vermeiden und für ein sicheres und inklusives Arbeitsumfeld innerhalb des Ausschusses zu sorgen;***

Or. en

Änderungsantrag 29
Pasquale Tridico

Entschließungsantrag

Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	30a. bekräftigt, dass eine Null-Toleranz-Politik in Bezug auf Mobbing und Belästigung erforderlich ist, um das Wohlergehen der Bediensteten zu schützen, und dass dies eine Pflicht des Arbeitgebers ist; weist darauf hin, dass bei der Bekämpfung von Mobbing und Belästigung ein auf gewonnenen Erkenntnissen basierendes Vorgehen gewählt werden sollte, um jegliches etwaiges Fehlverhalten zu verhindern; ist nach wie vor der Ansicht, dass eine externe und unabhängige Untersuchung des Falls, der derzeit Gegenstand eines Gerichtsverfahrens ist, nützlich wäre, damit der Ausschuss besser auf ähnliche Fälle reagieren kann;

Or. en

Änderungsantrag 30
Csaba Molnár, Claudiu Manda

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
31. stellt fest, dass 2023 vom OLAF zwei Fälle eingeleitet wurden, die beide dann im selben Jahr eingestellt wurden:***,*** und zwar ein Fall wegen Mangels an Beweisen und der andere, weil er zur Weiterbehandlung an den Ausschuss verwiesen wurde; ersucht den Ausschuss ***auf***, die Entlastungsbehörde über die im zweiten Fall erzielten Fortschritte zu unterrichten; stellt ferner fest, dass die Bürgerbeauftragte 2023 eine Untersuchung im Zusammenhang mit der Bearbeitung eines Falls eingeleitet hat, in dem es um mutmaßliche Belästigung geht; fordert die Behörde auf, die Entlastungsbehörde über das Ergebnis dieser Untersuchung zu	31. ***begrüßt die Bereitschaft des Ausschusses, mit den Untersuchungsorganen der Union, d. h. dem Europäischen Amt für Betrugsbekämpfung (OLAF), der Europäischen Staatsanwaltschaft (EUStA) und der Bürgerbeauftragten, zusammenzuarbeiten;*** stellt fest, dass 2023 vom OLAF zwei Fälle eingeleitet wurden, die beide dann im selben Jahr eingestellt wurden: und zwar ein Fall wegen Mangels an Beweisen und der andere, weil er zur Weiterbehandlung an den Ausschuss verwiesen wurde; ersucht den Ausschuss, die Entlastungsbehörde über die im zweiten Fall erzielten Fortschritte zu

unterrichten;	unterrichten; stellt ferner fest, dass die Bürgerbeauftragte 2023 eine Untersuchung im Zusammenhang mit der Bearbeitung eines Falls eingeleitet hat, in dem es um mutmaßliche Belästigung geht; fordert die Behörde auf, die Entlastungsbehörde über das Ergebnis dieser Untersuchung zu unterrichten;

Or. en

Änderungsantrag 31
Damian Boeselager
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 32

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
32. nimmt mit Zufriedenheit die Anstrengungen des Ausschusses für mehr Transparenz bei seinen Tätigkeiten im Jahr 2023 zur Kenntnis; nimmt in diesem Zusammenhang die Annahme eines Beschlusses zur Kenntnis, mit dem das Spektrum der über das Transparenzregister online verfügbaren Dokumente erweitert wird, wie die Sitzungsprotokolle und Anwesenheitslisten des Ausschusses, sowie ein Beschluss, mit dem die Mitglieder des Ausschusses aufgefordert werden, nur registrierte Interessenträger zu treffen, ihre Liste der Sitzungen zu veröffentlichen und ihren Stellungnahmen ihren „legislativen Fußabdruck“ beizufügen; begrüßt, dass der Ausschuss online Informationen über seinen Jahreshaushalt, seine Leistungsindikatoren, seine Ausgaben und die von ihm vergebenen öffentlichen Aufträge veröffentlicht;	32. nimmt mit Zufriedenheit die Anstrengungen des Ausschusses für mehr Transparenz bei seinen Tätigkeiten im Jahr 2023 zur Kenntnis; nimmt in diesem Zusammenhang die Annahme eines Beschlusses zur Kenntnis, mit dem das Spektrum der über das Transparenzregister online verfügbaren Dokumente erweitert wird, wie die Sitzungsprotokolle und Anwesenheitslisten des Ausschusses, sowie ein Beschluss, mit dem die Mitglieder des Ausschusses aufgefordert werden, nur registrierte Interessenträger zu treffen, ihre Liste der Sitzungen zu veröffentlichen und ihren Stellungnahmen ihren „legislativen Fußabdruck“ beizufügen; begrüßt, dass der Ausschuss online Informationen über seinen Jahreshaushalt, seine Leistungsindikatoren, seine Ausgaben und die von ihm vergebenen öffentlichen Aufträge veröffentlicht; ***fordert die Offenlegung aller Sitzungen von EWSA-Mitgliedern mit Dritten;***

Or. en

Änderungsantrag 32
Caterina Chinnici

Entschließungsantrag
Ziffer 33 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	33a. stellt fest, dass das Präsidium des Ausschusses am 21. März 2023 mehrere Transparenzmaßnahmen im Einklang mit den in Bezug auf das EU-Transparenzregister festgelegten Grundsätzen angenommen hat, wie eine Empfehlung für amtierende Mitglieder, sich nur mit registrierten Interessenträgern zu treffen, die Verpflichtung für amtierende Mitglieder, ihre Sitzungen öffentlich zu machen, und einen sogenannten freiwilligen „Fußabdruck“ im Gesetzgebungsverfahren für Berichterstatter; stellt fest, dass mehrere Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses des Präsidiums ergriffen wurden, darunter die Herausgabe eines Dienstvermerks, in dem die praktischen Modalitäten für die Umsetzung des Beschlusses festgelegt werden, sowie eine Sensibilisierungskampagne und die Bereitstellung von Vorlagen für Mitteilungen, die im Schriftverkehr zwischen den Mitgliedern des Ausschusses und externen Interessenträgern zur Förderung des Beitritts zum EU-Transparenzregister zu berücksichtigen sind (falls zutreffend);

Or. en

Änderungsantrag 33
Damian Boeselager
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 33 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	33b. fordert den EWSA nachdrücklich auf, eine Echtzeit-Verfolgung gemeldeter Interessenkonflikte einzuführen und dabei alle Mitglieder und höheren Führungskräfte zu verpflichten, finanzielle Interessen, Vermögenswerte und externe Zugehörigkeiten jährlich offenzulegen, um eine ungebührliche Einflussnahme auf Entscheidungsfindungsprozesse zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 34
Damian Boeselager
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 33 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	33a. fordert die Einführung einer obligatorischen Karenzzeit von zwei Jahren, die einzuhalten ist, bevor ehemalige Mitglieder des EWSA eine Lobby- oder Beratungstätigkeit aufnehmen können; fordert dies ebenso für die Wahrnehmung beratender Aufgaben im Zusammenhang mit dem Beschlussfassungsprozess der EU, um einen besseren Schutz vor Interessenkonflikten sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 35
Pasquale Tridico

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. stellt fest, dass es 2023 keine Fälle in den Bereichen Betrug, Interessenkonflikte und Meldung von Missständen gab; stellt fest, dass die Wirksamkeit der Maßnahmen des Ausschusses gegen Betrug überprüft wurde, um eine Betrugsbekämpfungsstrategie mit Maßnahmen zur Verbesserung des gesamten Systems zur Betrugsbekämpfung zu entwickeln; fordert den Ausschuss auf, die Entlastungsbehörde über das Ergebnis dieser Maßnahmen auf dem Laufenden zu halten;	34. stellt fest, dass es 2023 keine Fälle in den Bereichen Betrug, Interessenkonflikte und Meldung von Missständen gab; stellt fest, dass die Wirksamkeit der Maßnahmen des Ausschusses gegen Betrug überprüft wurde, um eine Betrugsbekämpfungsstrategie***, die trotz mehrmaliger Forderungen des Parlaments in seinen Entlastungsentschließungen nach wie vor nicht vorliegt,*** mit Maßnahmen zur Verbesserung des gesamten Systems zur Betrugsbekämpfung zu entwickeln; ***weist darauf hin, dass eine umfassende Betrugsbekämpfungsstrategie wichtig ist, und*** fordert den Ausschuss auf, die Entlastungsbehörde über das Ergebnis dieser Maßnahmen***, die zu der Annahme einer Betrugsbekämpfungsstrategie im Jahr 2024 hätten führen sollen,*** auf dem Laufenden zu halten;

Or. en

Änderungsantrag 36
Csaba Molnár, Claudiu Manda

Entschließungsantrag
Ziffer 34

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
34. stellt fest, dass es 2023 keine Fälle in den Bereichen Betrug, Interessenkonflikte und Meldung von Missständen gab; stellt fest, dass die Wirksamkeit der Maßnahmen des Ausschusses gegen Betrug überprüft wurde, um eine Betrugsbekämpfungsstrategie mit Maßnahmen zur Verbesserung des gesamten Systems zur Betrugsbekämpfung zu entwickeln; fordert den Ausschuss auf, die Entlastungsbehörde über das Ergebnis dieser Maßnahmen auf dem Laufenden zu	34. stellt fest, dass es 2023 keine Fälle in den Bereichen Betrug, Interessenkonflikte und Meldung von Missständen gab; stellt fest, dass die Wirksamkeit der Maßnahmen des Ausschusses gegen Betrug überprüft wurde, um eine Betrugsbekämpfungsstrategie mit Maßnahmen zur Verbesserung des gesamten Systems zur Betrugsbekämpfung zu entwickeln; fordert ***die rasche Annahme dieser Strategie und fordert*** den Ausschuss auf, die Entlastungsbehörde

halten;	über das Ergebnis dieser Maßnahmen auf dem Laufenden zu halten;

Or. en

Änderungsantrag 37
Caterina Chinnici

Entschließungsantrag
Ziffer 39 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	39a. nimmt zur Kenntnis, dass im Oktober 2023 Leitlinien für Bedienstete betreffend die Nutzung von künstlicher Intelligenz (KI) angenommen wurden, dass eine Informationsveranstaltung für alle Bediensteten angeboten wurde, bei der Möglichkeiten und Herausforderungen aufgezeigt wurden, und dass die Bediensteten zwecks Sensibilisierung weitere Informationen im Wege von wissensbasierten Artikeln im Intranet des Ausschusses erhielten;

Or. en

Änderungsantrag 38
Damian Boeselager
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 40 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	40a. fordert den EWSA nachdrücklich auf, die Mittel für Cybersicherheit im Einklang mit den EU-Richtlinien über Cybersicherheit auf mindestens 10 % seiner gesamten IT-Ausgaben aufzustocken, um einen besseren Schutz vor Cyberbedrohungen sicherzustellen, insbesondere bezüglich sensibler Daten im Zusammenhang mit politischen und

haushaltspolitischen Angelegenheiten;

Or. en

Änderungsantrag 39
Caterina Chinnici

Entschließungsantrag
Ziffer 41

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
41. bestätigt den Eingang des Berichts des Ausschusses vom 3. Juni 2024 zur Unterrichtung der Entlastungsbehörde über die Gebäudepolitik des Ausschusses gemäß Artikel 266 Absatz 1 der Haushaltsordnung; entnimmt diesem Bericht mit Genugtuung, dass der Ausschuss gemeinsam mit dem AdR eine der wichtigsten vorrangigen Ziele seiner Gebäudestrategie von 2017 erreicht hat, nämlich die „geografische Konzentration der Gebäude“; stellt ferner fest, dass diese Errungenschaft aufgrund der niedrigeren Kosten für die Anmietung des gesamten VMA-Gebäudes im Vergleich zu den drei zuvor gemieteten Gebäuden bereits zu Einsparungen geführt hat; nimmt zur Kenntnis, dass sich diese Einsparungen auf etwa 1,8 Mio. EUR belaufen, was dem Bericht zufolge der für das Gebäude B100 gezahlten Miete entspricht;	41. bestätigt den Eingang des Berichts des Ausschusses vom 3. Juni 2024 zur Unterrichtung der Entlastungsbehörde über die Gebäudepolitik des Ausschusses gemäß Artikel 266 Absatz 1 der Haushaltsordnung; entnimmt diesem Bericht mit Genugtuung, dass der Ausschuss gemeinsam mit dem AdR eine der wichtigsten vorrangigen Ziele seiner Gebäudestrategie von 2017 erreicht hat, nämlich die „geografische Konzentration der Gebäude“; stellt ferner fest, dass diese Errungenschaft aufgrund der niedrigeren Kosten für die Anmietung des gesamten VMA-Gebäudes im Vergleich zu den drei zuvor gemieteten Gebäuden bereits zu Einsparungen geführt hat; nimmt zur Kenntnis, dass sich diese Einsparungen auf etwa 1,8 Mio. EUR belaufen, was dem Bericht zufolge der für das Gebäude B100 gezahlten Miete entspricht; ***stellt fest, dass der Ausschuss derzeit an einer Aktualisierung seiner langfristigen Gebäudestrategie von 2017 arbeitet, die bis Ende 2025 abgeschlossen sein sollte; fordert den Ausschuss auf, die Entlastungsbehörde über das Ergebnis dieser Maßnahmen auf dem Laufenden zu halten;***

Or. en

Änderungsantrag 40
Damian Boeselager

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 46 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	46a. fordert den EWSA auf, einen verbindlichen Fahrplan für die Verwirklichung von Klimaneutralität bis 2035 zu erarbeiten, der klare Ziele in Bezug auf Energieeffizienz, die Verringerung von reisebedingten Emissionen und die verstärkte Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen in den Gebäuden des Ausschusses enthält; fordert den Ausschuss nachdrücklich auf, jährlich über seine Fortschritte bei der Verringerung seines CO_2-Fußabdrucks Bericht zu erstatten;

Or. en

Änderungsantrag 41
Damian Boeselager
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 46 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	46b. fordert den EWSA auf, verbindliche jährliche Nachhaltigkeitsziele festzulegen, die im Einklang mit dem europäischen Grünen Deal stehen und eine Verringerung der CO_2-Emissionen um 50 % bis 2030, die Bevorzugung einer umweltorientierten Beschaffung und die vollständige Umstellung auf papierlose Arbeitsabläufe bis 2026 umfassen;

Or. en

Änderungsantrag 42

Damian Boeselager
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 48 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	48a. fordert den EWSA nachdrücklich auf, die mit fossilen Brennstoffen betriebenen Heiz- und Kühlsysteme in all seinen Gebäuden bis 2028 nach und nach abzuschaffen, verbindliche Nachhaltigkeitsklauseln in alle neuen Verträge aufzunehmen und den Anteil der Nutzung von Solarenergie und Energie aus erneuerbaren Quellen in seinen Einrichtungen bis 2030 auf mindestens 40 % zu erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 43
Damian Boeselager
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 48

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
48. ***stellt fest***, dass der Ausschuss eine Strategie zur Energieeinsparung mit kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen angenommen hat; stellt in diesem Zusammenhang fest, dass der Ausschuss eine Umweltprüfung aller seiner Gebäude eingeleitet hat, um unter anderem das Niveau der Energieeffizienz der derzeitigen Bauwerke und Ausrüstungsteile zu ermitteln und die Umweltrendite der erforderlichen Investitionen im Vergleich zu den Gesamtkosten (Instandhaltung, Verbrauch usw.) über einen Zeitraum von 30 Jahren zu schätzen; nimmt ferner zur Kenntnis, dass Studien zu Energieeffizienzmaßnahmen für 2024 und 2025 geplant sind; fordert den Ausschuss	48. ***begrüßt***, dass der Ausschuss eine Strategie zur Energieeinsparung mit kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen angenommen hat; stellt in diesem Zusammenhang fest, dass der Ausschuss eine Umweltprüfung aller seiner Gebäude eingeleitet hat, um unter anderem das Niveau der Energieeffizienz der derzeitigen Bauwerke und Ausrüstungsteile zu ermitteln und die Umweltrendite der erforderlichen Investitionen im Vergleich zu den Gesamtkosten (Instandhaltung, Verbrauch usw.) über einen Zeitraum von 30 Jahren zu schätzen; nimmt ferner zur Kenntnis, dass Studien zu Energieeffizienzmaßnahmen für 2024 und 2025 geplant sind; fordert den Ausschuss

auf, die Entlastungsbehörde über die in diesen Angelegenheiten erzielten Fortschritte zu unterrichten;	auf, die Entlastungsbehörde über die in diesen Angelegenheiten erzielten Fortschritte zu unterrichten;

Or. en

Änderungsantrag 44
Csaba Molnár, Claudiu Manda

Entschließungsantrag
Ziffer 49

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
49. weist darauf hin, dass der von den Solarpaneelen des Ausschusses erzeugte Strom im Jahr 2022 insgesamt 15,5 MWH bzw. 0,25 % des jährlichen Verbrauchs des Ausschusses betrug, während derselbe Wert 2023 auf 5,75 MWh zurückging; ***fordert den Ausschuss auf, zu bewerten und die Entlastungsbehörde darüber zu informieren, ob diese schwache Leistung auf objektive Gründe wie eine unzureichende Zahl der benötigten Solarpaneele zurückzuführen ist oder ob die Investitionen in Solarpaneele vom Ausschuss eingestellt werden sollten;*** entnimmt dem Fragebogen mit Zufriedenheit, dass der Ausschuss bei den Maßnahmen und Aktionen zur Förderung einer nachhaltigen Mobilität mit gutem Beispiel vorangeht;	49. weist darauf hin, dass der von den Solarpaneelen des Ausschusses erzeugte Strom im Jahr 2022 insgesamt 15,5 MWH bzw. 0,25 % des jährlichen Verbrauchs des Ausschusses betrug, während derselbe Wert 2023 auf 5,75 MWh zurückging; entnimmt dem Fragebogen mit Zufriedenheit, dass der Ausschuss bei den Maßnahmen und Aktionen zur Förderung einer nachhaltigen Mobilität mit gutem Beispiel vorangeht;

Or. en

Änderungsantrag 45
Pasquale Tridico

Entschließungsantrag
Ziffer 50

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
50. begrüßt die enge Zusammenarbeit des Ausschusses mit dem AdR auf	50. begrüßt die enge Zusammenarbeit des Ausschusses mit dem AdR auf

Verwaltungsebene im Rahmen der 2022 unterzeichneten neuen Vereinbarung über die Zusammenarbeit, bei der die beiden Ausschüsse Räumlichkeiten und gemeinsame Dienste in den Bereichen Übersetzung, Infrastruktur, Logistik, Sicherheit, Auftragsvergabe, Finanzverwaltung und IT unter Wahrung der vollen institutionellen Autonomie gemeinsam nutzen; begrüßt die positive Entwicklung im Jahr 2023, als sich die beiden Ausschüsse weiter auf die Entwicklung und Finanzierung eines gemeinsamen Kommunikationsbereichs mit gemeinsamen audiovisuellen Einrichtungen im JDE-Gebäude geeinigt haben; fordert den Ausschuss auf, die im ersten Jahr der Umsetzung dieser Vereinbarung im audiovisuellen Bereich erzielten Haushaltseinsparungen zu ermitteln und das Parlament darüber zu informieren;	Verwaltungsebene im Rahmen der 2022 unterzeichneten neuen Vereinbarung über die Zusammenarbeit, bei der die beiden Ausschüsse Räumlichkeiten und gemeinsame Dienste in den Bereichen Übersetzung, Infrastruktur, Logistik, Sicherheit, Auftragsvergabe, Finanzverwaltung und IT unter Wahrung der vollen institutionellen Autonomie gemeinsam nutzen; begrüßt die positive Entwicklung im Jahr 2023, als sich die beiden Ausschüsse weiter auf die Entwicklung und Finanzierung eines gemeinsamen Kommunikationsbereichs mit gemeinsamen audiovisuellen Einrichtungen im JDE-Gebäude geeinigt haben; fordert den Ausschuss auf, die im ersten Jahr der Umsetzung dieser Vereinbarung im audiovisuellen Bereich erzielten Haushaltseinsparungen zu ermitteln und das Parlament darüber zu informieren; ***bekräftigt seine Forderung an den Ausschuss, diese Zusammenarbeit fortzusetzen und auf andere Bereiche auszuweiten, damit keine Doppelarbeit geleistet wird und die Betriebskosten der in den vom EWSA und vom AdR gemeinsam genutzten Räumlichkeiten verfügbaren Dienste weiter optimiert werden können; fordert den EWSA und den AdR auf, zu prüfen, ob eine einzige Verwaltung für ihre gemeinsamen Dienste eingerichtet werden kann, wobei die für Angelegenheiten im Zusammenhang mit den jeweiligen spezifischen und unabhängigen Mandaten des EWSA und des AdR zuständigen Direktionen und Referate getrennt bleiben sollten;***
	Or. en

Änderungsantrag 46
Caterina Chinnici

Entschließungsantrag
Ziffer 50

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
50. begrüßt die enge Zusammenarbeit des Ausschusses mit dem AdR auf Verwaltungsebene im Rahmen der 2022 unterzeichneten neuen Vereinbarung über die Zusammenarbeit, bei der die beiden Ausschüsse Räumlichkeiten und gemeinsame Dienste in den Bereichen Übersetzung, Infrastruktur, Logistik, Sicherheit, Auftragsvergabe, Finanzverwaltung und IT unter Wahrung der vollen institutionellen Autonomie gemeinsam nutzen; begrüßt die positive Entwicklung im Jahr 2023, als sich die beiden Ausschüsse weiter auf die Entwicklung und Finanzierung eines gemeinsamen Kommunikationsbereichs mit gemeinsamen audiovisuellen Einrichtungen im JDE-Gebäude geeinigt haben; fordert den Ausschuss auf, die im ersten Jahr der Umsetzung dieser Vereinbarung im audiovisuellen Bereich erzielten Haushaltseinsparungen zu ermitteln und das Parlament darüber zu informieren;	50. begrüßt die enge Zusammenarbeit des Ausschusses mit dem AdR auf Verwaltungsebene im Rahmen der 2022 unterzeichneten neuen Vereinbarung über die Zusammenarbeit, bei der die beiden Ausschüsse Räumlichkeiten und gemeinsame Dienste in den Bereichen Übersetzung, Infrastruktur, Logistik, Sicherheit, Auftragsvergabe, Finanzverwaltung und IT unter Wahrung der vollen institutionellen Autonomie gemeinsam nutzen; begrüßt die positive Entwicklung im Jahr 2023, als sich die beiden Ausschüsse weiter auf die Entwicklung und Finanzierung eines gemeinsamen Kommunikationsbereichs mit gemeinsamen audiovisuellen Einrichtungen im JDE-Gebäude geeinigt haben; fordert den Ausschuss auf, die im ersten Jahr der Umsetzung dieser Vereinbarung im audiovisuellen Bereich erzielten Haushaltseinsparungen zu ermitteln und das Parlament darüber zu informieren; ***fordert den EWSA und den AdR auf, ihre Bemühungen um die Weiterentwicklung der Zusammenarbeit und die stärkere Nutzung von Synergieeffekten fortzusetzen;***

Or. en

Änderungsantrag 47
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 50 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	50a. fordert den Ausschuss auf, auf der Grundlage seiner eigenen institutionellen Erfahrungen und Erkenntnisse aus Fällen in der Vergangenheit dem Europäischen Parlament und seinem Haushaltskontrollausschuss Empfehlungen für neue Möglichkeiten

zur Bekämpfung von Fehlverhalten und missbräuchlicher Verwendung von EU-Mitteln zu übermitteln und sie über bewährte Verfahren zu informieren, da die finanziellen Interessen der Europäischen Union im Europäischen Parlament nachweislich nicht hinreichend geschützt wurden; ist der Ansicht, dass dies an dem Strafverfahren und den Ermittlungen deutlich geworden ist; vertritt die Auffassung, dass das Europäische Parlament diesbezüglich durchaus von einer neuen Perspektive und einem Beitrag des Ausschusses profitieren könnte;

Or. en

Änderungsantrag 48
Damian Boeselager
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 50 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	50a. fordert den EWSA auf, ein förmliches jährliches Überprüfungsverfahren mit den Ausschüssen CONT und LIBE des Europäischen Parlaments zu erarbeiten, um eine systematische Weiterverfolgung in den Bereichen finanzielle Rechenschaftspflicht, ethische Standards und institutionelle Zusammenarbeit bei Governance-Reformen sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 49
Csaba Molnár, Claudiu Manda

Entschließungsantrag
Ziffer 52

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
52. stellt mit Zufriedenheit fest, dass der Ausschuss und das Parlament 2023 ihre interinstitutionelle Vereinbarung neu verhandelt und 2024 unterzeichnet haben, wobei die Vereinbarung darauf abzielt, während des gesamten Gesetzgebungszyklus relevantere und aktuellere Beiträge zu leisten und die bilaterale Zusammenarbeit zu stärken; begrüßt, dass das neue Protokoll über die Zusammenarbeit des Ausschusses mit der Kommission, das 2022 unterzeichnet wurde, im Ausschuss bereits eine positive Wirkung erzielt hat, beispielsweise durch Sondierungsstellungnahmen in der Phase vor der Rechtsetzung;	52. stellt mit Zufriedenheit fest, dass der Ausschuss und das Parlament 2023 ihre interinstitutionelle Vereinbarung neu verhandelt und 2024 unterzeichnet haben, wobei die Vereinbarung darauf abzielt, während des gesamten Gesetzgebungszyklus relevantere und aktuellere Beiträge zu leisten und die bilaterale Zusammenarbeit zu stärken; begrüßt, dass das neue Protokoll über die Zusammenarbeit des Ausschusses mit der Kommission, das 2022 unterzeichnet wurde, im Ausschuss bereits eine positive Wirkung erzielt hat, beispielsweise durch Sondierungsstellungnahmen in der Phase vor der Rechtsetzung; ***spricht sich für eine weitere Verstärkung der Synergieeffekte zwischen dem Ausschuss und dem Parlament in den Bereichen Politik, Rechtsetzung und Kommunikation, insbesondere im Zusammenhang mit der Europäischen Bürgerinitiative und dem Europäischen Semester, aus;***

Or. en

Änderungsantrag 50
Tomáš Zdechovský

Entschließungsantrag
Ziffer 54

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
54. stellt fest, dass der Ausschuss eine ***zentrale*** Rolle bei der Verstärkung der Verbindungen mit und zwischen den nationalen Wirtschafts- und Sozialräten der Mitgliedstaaten spielt; nimmt ***mit Genugtuung*** aus dem Fragebogen die Maßnahmen zur Kenntnis, die der Ausschuss ergriffen hat, um das Netz der nationalen WSR und die Online-Gemeinschaft mit diesen zu stärken, wie unter anderem die Einrichtung gemeinsamer Arbeitsgruppen und	54. stellt fest, dass der Ausschuss eine Rolle bei der Verstärkung der Verbindungen mit und zwischen den nationalen Wirtschafts- und Sozialräten der Mitgliedstaaten spielt; nimmt aus dem Fragebogen die Maßnahmen zur Kenntnis, die der Ausschuss ergriffen hat, um das Netz der nationalen WSR und die Online-Gemeinschaft mit diesen zu stärken, wie unter anderem die Einrichtung gemeinsamer Arbeitsgruppen und Austauschprogramme, die Arbeit an einer

Austauschprogramme, die Arbeit an einer kooperativen IT-Plattform und die Teilnahme an gemeinsamen Veranstaltungen;	kooperativen IT-Plattform und die Teilnahme an gemeinsamen Veranstaltungen;

Or. en

Änderungsantrag 51
Csaba Molnár, Claudiu Manda

Entschließungsantrag
Ziffer 54

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
54. stellt fest, dass der Ausschuss eine zentrale Rolle bei der Verstärkung der Verbindungen mit und zwischen den nationalen Wirtschafts- und Sozialräten der Mitgliedstaaten spielt; nimmt mit Genugtuung aus dem Fragebogen die Maßnahmen zur Kenntnis, die der Ausschuss ergriffen hat, um das Netz der nationalen WSR und die Online-Gemeinschaft mit diesen zu stärken, wie unter anderem die Einrichtung gemeinsamer Arbeitsgruppen und Austauschprogramme, die Arbeit an einer kooperativen IT-Plattform und die Teilnahme an gemeinsamen Veranstaltungen;	54. stellt fest, dass der Ausschuss eine zentrale Rolle bei der Verstärkung der Verbindungen mit und zwischen den nationalen Wirtschafts- und Sozialräten der Mitgliedstaaten spielt; nimmt mit Genugtuung aus dem Fragebogen die Maßnahmen zur Kenntnis, die der Ausschuss ergriffen hat, um das Netz der nationalen WSR und die Online-Gemeinschaft mit diesen zu stärken, wie unter anderem die Einrichtung gemeinsamer Arbeitsgruppen und Austauschprogramme, die Arbeit an einer kooperativen IT-Plattform und die Teilnahme an gemeinsamen Veranstaltungen; ***fordert die Fortsetzung der Zusammenarbeit bei Themen von gemeinsamem Interesse und den Austausch über bewährte Verfahren, wobei die zentrale Rolle der Zivilgesellschaft bei der Bewältigung der derzeitigen Herausforderungen der Union hervorzuheben ist;***

Or. en

Änderungsantrag 52
Virginie Joron, Tamás Deutsch, Julien Sanchez

Entschließungsantrag
Ziffer 55

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
55. ***stellt fest***, dass sich der Gesamthaushalt des Ausschusses für Kommunikation im Jahr 2023 auf 2,15 Mio. EUR belief, was einer Aufstockung gegenüber 1,5 Mio. EUR im Jahr 2022 entspricht; stellt fest, dass diese Mittel in erster Linie für die vier wichtigsten Veranstaltungen im Jahr 2023 (Europäische Bürgerinitiative, „Your Europe, Your Say!“, die EU-Bio-Auszeichnungen und die 14. Verleihung des Preises der Zivilgesellschaft), die Verbesserung bzw. Umgestaltung des Auftritts des Ausschusses in Social Media, auf externen Websites und der audiovisuellen Produktion des Ausschusses sowie für Medien- und Presseveröffentlichungen bereitgestellt wurden; lobt den Ausschuss für seine Kommunikationstätigkeiten, mit denen die oben genannten Kommunikationsprioritäten für 2023 umgesetzt wurden, darunter die Initiative für einen europäischen Blauen Deal, die COP 28, die Entschließung zur Demokratie und das 65. Jubiläum des Ausschusses;	55. ***bedauert***, dass sich der Gesamthaushalt des Ausschusses für Kommunikation im Jahr 2023 auf 2,15 Mio. EUR belief, was einer Aufstockung gegenüber 1,5 Mio. EUR im Jahr 2022 entspricht; stellt fest, dass diese Mittel in erster Linie für die vier wichtigsten Veranstaltungen im Jahr 2023 (Europäische Bürgerinitiative, „Your Europe, Your Say!“, die EU-Bio-Auszeichnungen und die 14. Verleihung des Preises der Zivilgesellschaft), die Verbesserung bzw. Umgestaltung des Auftritts des Ausschusses in Social Media, auf externen Websites und der audiovisuellen Produktion des Ausschusses sowie für Medien- und Presseveröffentlichungen bereitgestellt wurden; lobt den Ausschuss für seine Kommunikationstätigkeiten, mit denen die oben genannten Kommunikationsprioritäten für 2023 umgesetzt wurden, darunter die Initiative für einen europäischen Blauen Deal, die COP 28, die Entschließung zur Demokratie und das 65. Jubiläum des Ausschusses;
	Or. fr

Änderungsantrag 53
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 55 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	55a. fordert den Ausschuss auf, davon abzusehen, die Geschlechter- und Wokenessideologie zu fördern, zu verbreiten und zu unterstützen, und stattdessen den Vertrag und seine Bestimmungen sowie die jeweilige nationale Identität der Mitgliedstaaten zu achten, die in ihren grundlegenden

Strukturen, ihrer Geschichte, ihrer Religion und ihren Traditionen zum Ausdruck kommt;

Or. en

Änderungsantrag 54
Damian Boeselager
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 56 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	56a. fordert den EWSA auf, die Überwachung und Berichterstattung in Bezug auf Arbeitnehmerrechte, soziale Inklusion und Menschenrechtsverletzungen im Rahmen von EU-finanzierten Programmen zu verstärken und für eine stärkere Rechenschaftspflicht bei seinen Beratungsaufgaben und politischen Empfehlungen zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 55
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 58 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	58a. regt an, dass die beratende Einrichtung zu einem selbsttragenden Finanzierungsmodell auf der Grundlage von Abonnementgebühren übergeht, um die finanzielle Tragfähigkeit und Unabhängigkeit des Ausschusses zu verbessern; ist der Ansicht, dass diese Gebühren bei einer Reihe von Interessenträgern erhoben werden sollten, etwa bei Arbeitgeberverbänden,

Gewerkschaften, Organisationen der Zivilgesellschaft und anderen Akteuren, die aktiv an der Arbeit des Ausschusses mitwirken; vertritt die Auffassung, dass eine Struktur mit gestaffelten Gebühren eingeführt werden sollte und dabei die Gebührensätze je nach Umfang und Stufe des Engagements der abonnierenden Stelle festgelegt werden sollten; ist der Ansicht, dass mit den erzielten Einnahmen ausschließlich die Betriebskosten gedeckt werden sollten und dass durch die jährlichen Finanzberichte für Transparenz bei der Mittelverwendung gesorgt werden sollte; vertritt die Auffassung, dass sich die Abhängigkeit vom Gesamthaushaltsplan der EU schrittweise verringern dürfte, wenn das Modell schrittweise eingeführt wird, wobei eine vollständige Eigenfinanzierung bis 2028 angestrebt werden sollte;

Or. en